



Aktionärsbrief

Basel, 29. Juli 2010

Halbjahresabschluss 2010 der Bank Sarasin & Cie AG:

Starke Wachstumsdynamik der Bank Sarasin

Unverändert hoher Neugeldzufluss von CHF 6,4 Mia. (+14% p. a.) – Verwaltete Kundenvermögen mit CHF 96,2 Mia. nähern sich 100-Milliardengrenze – Anstieg von 11% beim Konzerngewinn auf CHF 60,1 Mio. – Betriebsertrag steigt auf CHF 332,6 Mio. (+6%) – Ziele bleiben mit Fokussierung auf Ertragssteigerung unverändert

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die Erholung der Weltwirtschaft von der Krise erreichte im ersten Halbjahr 2010 ihren Zenit. Die Finanzmärkte standen im zweiten Quartal unter dem Eindruck der Eurokrise sowie der wachsenden Staatsverschuldung und waren geprägt von zunehmender Nervosität der Marktteilnehmer. Mitte April erreichten die Aktienmärkte ihren Höchststand und korrigierten seither deutlich. Der Schweizer Franken erfuhr seither eine starke Aufwertung gegenüber dem Euro und im Juni auch gegenüber dem US-Dollar. Die Bank Sarasin hat in diesem bewegten Marktumfeld ihren Wachstumskurs konsequent und zielgerichtet fortgesetzt und ein gutes Halbjahresergebnis 2010 erwirtschaftet. Die Kombination von Akquisitionskraft, selektiven Investitionen in Wachstumsinitiativen und klarer Kostenkontrolle zahlt sich aus und schafft eine langfristige Basis, um weiterführende Erfolge erzielen zu können.

Im Markt sind wir für unsere nachhaltigen Lösungen und höchste Qualitätsstandards anerkannt und stellen damit für unsere Kunden einen attraktiven und vertrauenswürdigen Partner dar. Dies zeigt der unverändert hohe Zufluss an Neugeldern in der Höhe von CHF 6,4 Mia., was einer annualisierten Wachstumsrate von 14% entspricht. Wir sind sehr zuversichtlich, unser Jahresziel, einen Neugeldzufluss von 10% oder CHF 9,4 Mia. zu erreichen beziehungsweise übertreffen zu können. Die Korrektur der Märkte im Mai und Juni 2010 reflektiert sich in der Marktperformance (CHF -0,6 Mia.). Aus dem

starken Schweizer Franken resultierten negative Wechselkurseffekte (CHF -2,6 Mia.) auf die in anderen Währungen angelegten Kundenvermögen. Trotz dieser beiden negativen Effekte stiegen die betreuten Kundenvermögen dank des starken Neugeldzuflusses insgesamt von CHF 93,7 Mia. per Ende 2009 auf CHF 96,2 Mia. per Ende Juni 2010. Wenn sich die Märkte und Wechselkurse im zweiten Halbjahr 2010 stabil zeigen, so sind wir überzeugt, dank dem weiteren Neugeldzufluss per Ende 2010 Kundenvermögen von mehr als CHF 100 Mia. zu verwalten.

Der Betriebsertrag stieg gegenüber der Vorjahresperiode um 6% auf CHF 332,6 Mio. Getragen wurde dieser Anstieg von der positiven Entwicklung unseres wichtigsten Ertragspfeilers: Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft wuchs um 28% auf CHF 218,9 Mio. Dieser Zuwachs ist auf die im Jahresvergleich erheblich ausgebauten Geschäftsbasis im Kerngeschäft zurückzuführen. Die Früchte der Wachstumsstrategie zeigen sich somit nicht nur im Anstieg der verwalteten Kundenvermögen, sondern auch in der entsprechenden Verbesserung der Ertragslage. Aber auch die Erträge aus dem Zinsengeschäft stiegen im Zuge des weiteren Ausbaus des Hypothekar- und Lombardkreditgeschäfts um 10% auf CHF 74,5 Mio. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft ging aufgrund von Absicherungsgeschäften gegen steigende Zinsen um 63% deutlich auf CHF 23,2 Mio. zurück. Der übrige Erfolg verbesserte sich um 13% auf CHF 15,8 Mio.



Der Geschäftsaufwand stieg um 5% auf CHF 242,6 Mio. Trotz des weiteren Ausbaus des Kundenberaterenteams sowie der Investitionen in den Auf- und Ausbau unserer Standorte in der Schweiz und in den internationalen Wachstumsmärkten entwickelten sich sowohl die Personalkosten als auch die Sachkosten durchaus moderat. Der Personalaufwand stieg um 4% auf CHF 175,6 Mio. bei einer Zunahme der Anzahl Mitarbeitenden seit Jahresbeginn um 2% auf 1 595. Die Sachkosten stiegen um 8% auf CHF 67,0 Mio. Für das erste Halbjahr 2010 resultiert ein um 11% verbessertes Konzernergebnis von CHF 60,1 Mio.

Im Hinblick auf unser weiteres Wachstum, aber auch vor dem Hintergrund verschiedener Trends im Private Banking werden wir den Ausbau des Geschäftsportefeuilles wie bis anhin fokussiert vorantreiben. Unser Kerngeschäft ist und bleibt die Vermögensberatung und -verwaltung für Privatkunden und institutionelle Anleger. Ein qualitativ hoch stehendes Vermögensverwaltungsangebot erachten wir dabei als Kernelement unserer Angebotspalette.

Unter Einhaltung aller marktspezifischen und regulatorischen Rahmenbedingungen setzt die Bank Sarasin auf das Angebot vor Ort (onshore) oder grenzüberschreitend (cross-border). Wir befinden uns dabei in einer vorteilhaften Ausgangslage: Mit unseren Standorten im Heimmarkt Schweiz und ausgewählten Ländern in Europa sowie in den Wachstumsmärkten im Mittleren Osten, in Indien und in Asien ist unsere Gruppe geografisch breit diversifiziert. Ausserdem weisen wir einen unbedeutenden Anteil nicht deklarerter Gelder auf. Wir müssen deshalb nur sehr geringe Abflüsse von Kundenvermögen beziehungsweise entsprechend geringen Druck auf die Bruttomarge befürchten. Unabhängig von den regulatorischen Entwicklungen streben wir an, bis Ende 2012 keine nicht deklarierten Gelder mehr zu verwalten.

Die sich verschiebenden Wachstumszentren, aber auch regulatorische Veränderungen können die Wirtschaftlichkeit von bestehenden Standorten in Frage stellen oder in anderen Ländermärkten die Eröffnung von neuen Standorten sinnvoll machen. Wir überprüfen – im Sinne eines kon-

sequenten Ertrags-, Risiko- und Kostenmanagements – unser Geschäftsportfolio regelmässig. In der Berichtsperiode haben wir zum einen das Joint Venture mit Alén Gestión Patrimonial in Spanien beendet und die spanische Tochtergesellschaft Sarasin Alén Agencia de Valores S.A. geschlossen. Der Entscheid erfolgte vor dem Hintergrund des schwierigen spanischen Marktumfeldes und des nicht zufrieden stellenden Geschäftsverlaufs dieser Tochtergesellschaft. Zum andern haben wir die in Lugano ansässige Tochtergesellschaft Sarasin Colombo Gestioni Patrimoniali SA wieder an die Familie Colombo verkauft.

Was den weiteren Jahresverlauf anbelangt, sind wir verhalten positiv gestimmt. Grundsätzlich ist von einer globalen Wachstumsverlangsamung bis Ende 2010 auszugehen. Im Rahmen unserer Strategie werden wir gleichwohl – wo sinnvoll – weiter in selektive Wachstumsinitiativen investieren und unsere Position festigen. Dies umfasst sowohl bereits geplante Aktivitäten wie die Ergänzung unseres Netzwerks durch neue Standorte in Bahrain und Abu Dhabi als auch die weitere Verstärkung unseres Kundenberaterenteams. Unser Standort in Hongkong hat im ersten Halbjahr 2010 die Banklizenz erhalten und ist nun unsere erste ausländische Zweigniederlassung. Eine entsprechende Aufwertung ist auch für den Standort Singapur geplant. Sodann werden wir in den nächsten zwölf Monaten mit der Einführung des Bankensystems Avaloq, das in der Schweiz seit 2003 in Betrieb ist, an beiden Standorten in Asien eine kostengünstige Basis für das weitere Wachstum schaffen. Damit stärken wir unsere Ausgangslage in dieser wichtigen Wachstumsregion.

Unsere Ziele bis Ende 2010 bleiben unverändert: Wir wollen in diesem Jahr einen Neugeldzufluss von 10% erreichen. Per Ende Jahr streben wir verwaltete Kundenvermögen von CHF 100 Mia. an. Unser Hauptaugenmerk gilt in der zweiten Jahreshälfte der weiteren Verbesserung der Ertragslage und damit unserer Bruttomarge. Hier sind nicht nur kurz-, sondern langfristig gefordert.

Unser Wachstumskurs sowie unsere Erwartungen hinsichtlich Qualität sowie Professionalität



SARASIN

Nachhaltiges Schweizer Private Banking seit 1841.

in Kombination mit einem herausfordernden Marktumfeld fordern unsere Mitarbeitenden in ihrer täglichen Arbeit. Dem Sarasin Mitarbeiter-team, das unsere Initiativen mitträgt und mitgestaltet, gilt wiederum unser besonderer Dank sowie die Anerkennung für den in der Berichtsperiode erbrachten Einsatz. Dieser erfolgt immer im Dienste des Kunden. Unseren Aktionärinnen und Aktionären wie auch unseren Kundinnen und Kunden danken wir herzlich für das Vertrauen, das sie der Sarasin Gruppe und ihren Mitarbeitenden entgegenbringen. Es bildet die Voraussetzung, um künftig gemeinsame Erfolge erzielen zu können.

Freundliche Grüsse

Christoph Ammann
Präsident des
Verwaltungsrates

Joachim H. Strähle
Chief Executive Officer

Kennzahlen in Kürze

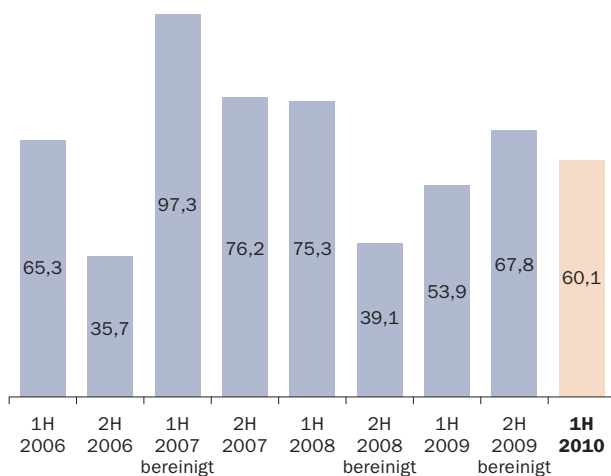
(konsolidierte Basis)

Erfolgsausweis

	1H 2010	1H 2009	2H 2009 bereinigt ¹	2H 2009	Veränderung zu 1H 2009 in %
in 1 000 CHF					
Erfolg Zinsengeschäft	74 538	67 844	62 832	62 832	9,9
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	218 929	170 486	228 025	228 025	28,4
Erfolg Handelsgeschäft	23 242	62 805	40 699	40 699	-63,0
Übriger Erfolg	15 847	14 013	27 224	27 224	13,1
Betriebsertrag	332 556	315 148	358 780	358 780	5,5
Personalaufwand	175 587	168 487	190 354	190 354	4,2
Sachaufwand	67 030	61 791	66 210	66 210	8,5
Geschäftsaufwand	242 617	230 278	256 564	256 564	5,4
Bruttogewinn	89 939	84 870	102 216	102 216	6,0
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	14 395	13 975	19 045	19 045	3,0
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1 348	4 419	3 068	73 251	-69,5
Konzernergebnis vor Steuern	74 196	66 476	80 103	9 920	11,6
Gewinnsteuern	14 136	12 593	12 275	12 275	12,3
Konzernergebnis inklusive Minderheitsanteile	60 060	53 883	67 828	-2 355	11,5
Konzernergebnis exklusive Minderheitsanteile	51 240	50 784	57 206	-12 977	0,9

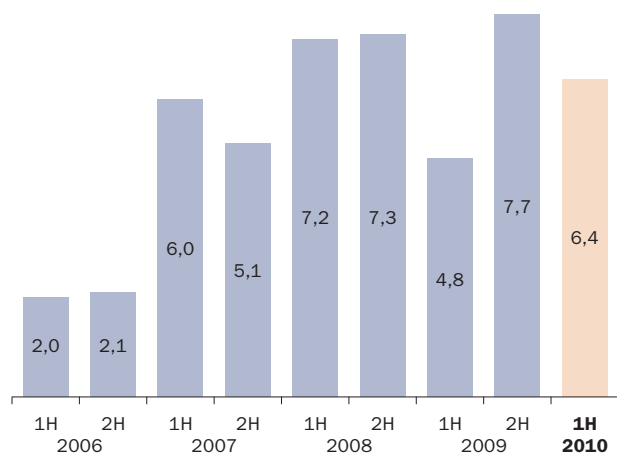
Konzernergebnis

(in Mio. CHF)



Nettoneugelder auf Halbjahresbasis

(in Mia. CHF)



Segmentergebnis

in 1 000 CHF	1H 2010	1H 2009	2H 2009	2H 2009
			bereinigt	
Private Banking	37 436	3 903	26 326	26 326
Trading & Family Offices	23 728	31 963	26 034	26 034
Asset Management, Products & Sales	30 886	15 320	34 587	34 587
bank zweiplus	7 404	4 103	6 019	6 019
Corporate Center	-25 258	11 187	-12 863	-83 046
Total	74 196	66 476	80 103	9 920

Bilanz Eckwerte

in 1 000 CHF	30.06.2010	30.06.2009	31.12.2009
Bilanzsumme	17 330 809	13 603 939	15 300 818
Ausleihungen	9 154 315	5 928 486	7 320 077
Kundengelder	11 381 067	9 351 514	10 236 512
Eigenkapital inklusive Minderheitsanteile	1 281 654	1 279 076	1 291 738
Eigenkapital exklusive Minderheitsanteile	1 230 363	1 228 544	1 240 789

Kundenvermögen²

in Mio. CHF	1H 2010	1H 2009	2H 2009
Total Kundenvermögen per Stichtag	96 205	79 926	93 697
Veränderung durch Akquisition	0	0	0
Veränderung durch Devestition	-683	-442	0
Veränderung durch Neugelder	6 405	4 792	7 682
Veränderung durch Performance	-3 214	5 897	6 089
Zu- / Abnahme Kundenvermögen (in %)	2,7	14,7	17,2

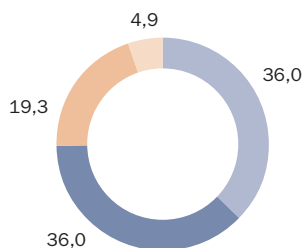
Verwaltete Vermögen und Nettoneugeldzufluss nach Kundendomizil³

(in Mia. CHF)

Verwaltete Kundenvermögen

30.06.2010

Total 96,2

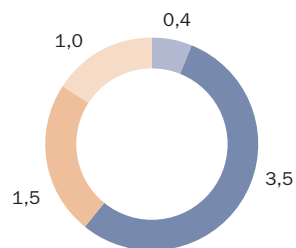


■ Schweiz
■ Europa (exklusive Schweiz)

Nettoneugeld

1H 2010

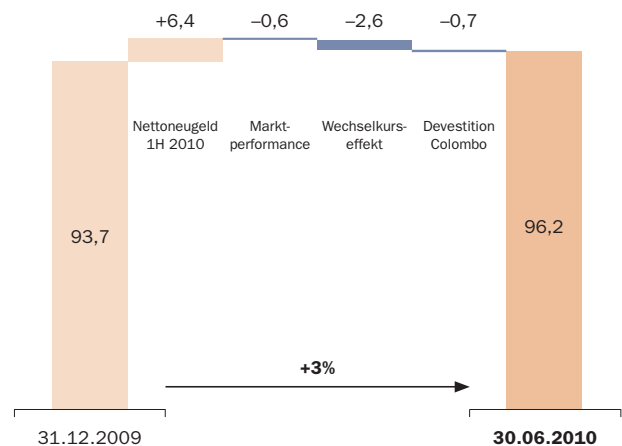
Total 6,4



■ Asien und Mittlerer Osten
■ Übrige Welt

Entwicklung Kundenvermögen

(in Mia. CHF)





Verhältniszahlen

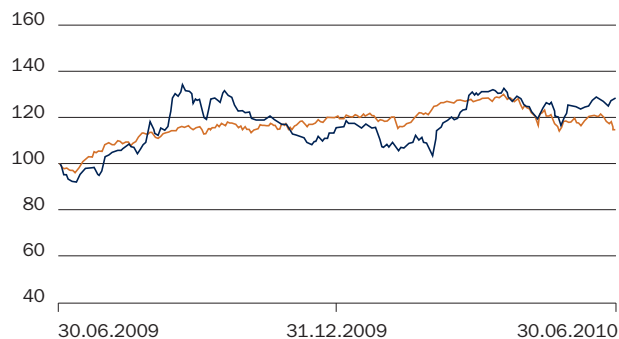
	1H 2010	1H 2009	2H 2009	2H 2009
in %			bereinigt	
Bruttomarge auf Kundenvermögen ⁴	0,69	0,86	0,82	0,82
Return on Assets (ROA)				
– Betriebsertrag in % der Bilanzsumme ⁵	4,1	4,8	5,0	5,0
– Konzernergebnis in % der Bilanzsumme ⁵	0,7	0,8	0,9	–0,0
Cost Income Ratio ⁶	77,3	77,5	76,8	76,8
Return on Equity (ROE) ⁷	9,3	8,7	10,3	–0,4
in %	30.06.2010	30.06.2009		31.12.2009
Eigenkapitalquote ⁸	7,4	9,4		8,4
BIZ-Tier-1-Kapitalquote ⁹	16,3	15,4		16,3

Kennzahlen pro Mitarbeitenden¹⁰

	1H 2010	1H 2009	2H 2009	2H 2009
in CHF			bereinigt	
Betriebsertrag	213 753	204 939	232 266	232 266
Geschäftsaufwand	155 944	149 748	166 094	166 094
Bruttogewinn	57 809	55 190	66 172	66 172
Konzernerfolg inklusive Minderheitsanteile	38 604	35 040	43 910	–1 525

Börsenkursentwicklung

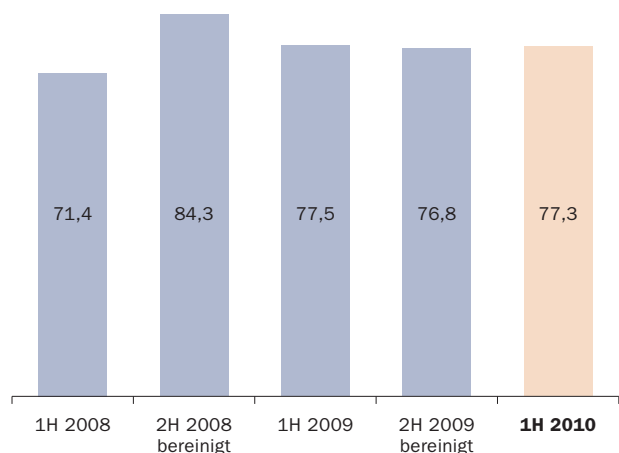
(Index 30.06.2009 = 100)



— Namenaktie B Bank Sarasin & Cie AG
— Swiss Performance Index (SPI)

Cost Income Ratio⁶

(in Prozent)



Kennzahlen pro Namenaktie B à nominal CHF 0,35

	1H 2010	1H 2009	2H 2009	2H 2009
in CHF			bereinigt	
Bruttogewinn	1,4	1,4	1,6	1,6
Konzernerfolg	0,8	0,8	0,9	-0,2

Börsenkurs¹¹

in CHF	1H 2010	1H 2009	2H 2009
Am Stichtag (Periodenende)	43,20	33,80	39,10
Höchstkurs	44,60	36,75	45,20
Tiefstkurs	34,70	21,50	30,90
Börsenkapitalisierung (Periodenende, in Mio. CHF)	2 717	2 067	2 459
Eingetragene Aktionäre (Periodenende)	2 174	2 188	2 161

Anzahl Mitarbeitende (teilzeitbereinigt)

	30.06.2010	30.06.2009	31.12.2009
Gruppe	1 595,4	1 540,3	1 556,8
Davon Schweiz	1 066,6	1 049,0	1 043,0
Davon Ausland	528,8	491,3	513,8

Kundenberater (teilzeitbereinigt)

Inklusive Assistenz	30.06.2010	30.06.2009	31.12.2009
Gruppe	430,1	416,7	426,0
Davon Schweiz	251,2	244,7	242,2
Davon Ausland	178,9	172,0	183,8

- ¹ Die Bank Sarasin hat eine Neubewertung der 40%igen Finanzbeteiligung an der NZB Holding vorgenommen und im 2009 den Wert der Beteiligung um CHF 70,2 Mio. abgeschrieben.
- ² Es werden Wertpapiere, Wertrechte, Edelmetalle sowie Treuhandanlagen zum Marktwert erfasst. Die Angaben umfassen deponierte Werte sowohl bei Konzerngesellschaften als auch bei Dritten, für welche die Konzerngesellschaften ein Verwaltungsmandat ausüben. Das Anlagefondsvermögen umfasst die zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Anlagefonds der Sarasin Gruppe.
- ³ Trusts und Stiftungen werden neu ebenfalls nach dem Domizil des wirtschaftlich Berechtigten zugeteilt. Die hier ausgewiesenen Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.
- ⁴ Ausweis der Bruttomarge auf Kundenvermögen basiert neu auf Durchschnittsvermögen, die aus Monatsendwerten gebildet werden (bisher halbjährliche Werte).
- ⁵ Bilanzsumme: Durchschnitt von zwei Periodenendwerten.
- ⁶ Geschäftsaufwand zuzüglich Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten / Betriebsertrag.
- ⁷ Eigenmittel vor Gewinnverwendung: Durchschnitt von zwei Periodenendwerten inklusive Minderheitsanteile.
- ⁸ Eigenkapital inklusive der Minderheitsanteile in Prozenten der Bilanzsumme.
- ⁹ Die Berechnung basiert auf dem Schweizer Standardansatz (SA-CH).
- ¹⁰ Mitarbeiterzahl: Durchschnittlicher Personalbestand (teilzeitbereinigt).
- ¹¹ Schlusskurs.